



Pfarrbrief Pfarreiengemeinschaft

Rudelzhausen
Tegernbach
Hebrontshausen



Sie gebar ihren erstgeborenen Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Lukas 2, 1-7

Pfarrbriefausgabe Nr. 8 /2024 – (Nr. 842) 16.12.2024 – 26.01.2025

Grüßwort



Liebe Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft, liebe Gäste, mit Freude wende ich mich an Sie und Euch alle in dieser besinnlichen Zeit des Jahres. Das Weihnachtsfest steht vor der Tür, und es ist mir ein Herzensanliegen, Ihnen allen von ganzem Herzen **gesegnete und frohe Weihnachten** zu wünschen. Mögen der **Gottessegnen, Gesundheit und Frieden** Sie und Ihre Familien in diesen besonderen Tagen begleiten.

Die Weihnachtszeit ist nicht nur eine Zeit des Schenkens und Feierns, sondern vor allem eine Zeit der Besinnung und der Begegnung mit Gott in der Krippe. Deshalb lade ich alle Kinder, Jugendlichen und Eltern herzlich ein, unsere Gottesdienste zu besuchen.

Besonders am **Heiligabend** erwartet uns ein Highlight: Das **Krippenspiel** in Rudelzhausen um 16:00 Uhr, eine wunderschöne Tradition, die nur einmal im Jahr zu sehen ist. Mein Dank gilt den Kindern und Erwachsenen, die dieses Spiel mit so viel Liebe und Hingabe vorbereitet haben.

Auch an **Silvester** lade ich Sie ein, gemeinsam in den Gottesdiensten auf das vergangene Jahr zurückzublicken, Gott für seine Gaben zu danken und das neue Jahr vertrauensvoll in seine Hände zu legen. Am **1. Januar 2025**, dem Hochfest der Gottesmutter Maria, feiern wir in allen Pfarrkirchen Gottesdienste. An diesem Tag bitten wir besonders um Frieden – in Europa und auf der ganzen Welt.

Nach Weihnachten sind dann die **Sternsinger** unterwegs, die den Segen in unsere Häuser bringen und sich für Kinder in Not einsetzen. Ich bitte Sie herzlich, die Sternsinger freundlich zu empfangen, und danke allen Kindern und Jugendlichen, die sich mit Begeisterung an dieser wichtigen Aktion beteiligen.

Ein weiterer Höhepunkt erwartet uns am **12. Januar**, wenn wir das Fest der Taufe des Herrn feiern. In einer besonderen Messe sind wir eingeladen, uns an unsere eigene Taufe zu erinnern und unser Taufversprechen zu erneuern – ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit Gott.

In dieser Zeit voller Hoffnung und Freude wünsche ich Ihnen allen eine **gesegnete Adventszeit**, ein friedvolles **Weihnachtsfest** und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2025!

Ihr Pater Paul



Liebe Freunde des Paulinerklosters,

wir, die Paulinerpatres der Bergkirche in Mainburg, laden Sie herzlich ein am Sonntag, den 12. Januar 2025 in der Bergkirche Mainburg gemeinsam mit uns das Fest unseres Ordenspatrons, des Heiligen Paulus des ersten Einsiedlers, zu feiern.

Programm: **18:00 Uhr:** Festlicher **Gottesdienst** zu Ehren des Heiligen Paulus. Im Anschluss: Begegnung und Austausch bei einem kleinen Empfang im Kloster.

Der Heilige Paulus von Theben, der erste Einsiedler und Patron unseres Ordens, ist ein Vorbild für Glaubenstreue und Hingabe. Sein Leben ermutigt uns, in der Stille Gottes Nähe zu suchen und aus dieser Kraft in der Gemeinschaft zu wirken. Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag mit Ihnen zu begehen, und laden Sie ein, mit uns in Gebet, Freude und Begegnung zusammenzukommen.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihre Patres*

Pfarnachrichten

--- Allgemein ---



Eröffnung des Heiligen Jahres

Einladung zu Gnade und Erneuerung

Liebe Schwestern und Brüder,

am **24. Dezember** dieses Jahres wird das **Heilige Jahr** feierlich eröffnet und dauert bis zum **6. Januar 2026**. Das Heilige Jahr, auch **Jubiläumsjahr** genannt, ist eine besondere Zeit der Gnade, Umkehr und Erneuerung des Glaubens. Es wird von der Kirche ausgerufen, um die Gläubigen einzuladen, ihre Beziehung zu Gott zu vertiefen und die Barmherzigkeit Gottes neu zu erfahren.

*Das Heilige Jahr hat eine lange Tradition, die bis ins Alte Testament zurückreicht, wo alle 50 Jahre ein Jubeljahr stattfand, in dem Schulden erlassen und Gefangene befreit wurden. In der katholischen Kirche wird ein Heiliges Jahr in der Regel alle 25 Jahre ausgerufen oder bei besonderen Anlässen durch den Papst bestimmt. Es bietet den Gläubigen die Möglichkeit, durch Gebet, Buße und Werke der Barmherzigkeit einen **vollkommenen Ablass** zu erlangen – eine vollständige Vergebung der zeitlichen Sündenstrafen.*

In diesem Sinne laden wir alle herzlich ein, sich auf das Heilige Jahr einzulassen. Es ist eine Gelegenheit, den Glauben zu stärken, die Sakramente neu zu schätzen und das Herz für die Liebe Gottes und die Nächstenliebe zu öffnen. Nutzen wir gemeinsam diese besondere Zeit der Gnade, um unser Herz zu erneuern und im Glauben zu wachsen.

Mit herzlichen Segenswünschen,
P. Paul

Historischer Rückblick zum Thema Ablass in der katholischen Kirche

Der Ablass ist ein wichtiges Konzept in der katholischen Kirche, das Gläubigen die Möglichkeit bietet, die Folgen ihrer Sünden zu verringern. Doch wie ist es dazu gekommen?

Der Gedanke des Ablasses entstand im frühen Christentum. Schon damals glaubten die Menschen, dass Sünden nicht nur vergeben, sondern auch ihre Folgen "geheilt" werden müssen. Diese Folgen betreffen die Seele und die Beziehung zu Gott. Wer zum Beispiel einen Schaden angerichtet hatte, sollte diesen wiedergutmachen. Der Ablass sollte dabei helfen.

Im Mittelalter wurde der Ablass zu einem festen Teil des kirchlichen Lebens. Die Gläubigen konnten durch Gebet, gute Taten oder Wallfahrten Ablässe erhalten. Doch es gab auch Missbrauch. Manche Kirchenführer begannen, Ablässe gegen Geld anzubieten. Die Gläubigen glaubten, sie könnten so ihre Zeit im Fegefeuer (einem Reinigungsort nach dem Tod) verkürzen. Dieser "Ablasshandel" führte zu großer Kritik.

Einer der größten Kritiker des Ablasshandels war Martin Luther. 1517 verfasste er 95 Thesen, in denen er den Missbrauch anprangerte. Luther betonte, dass man Gottes Gnade nicht kaufen könne. Dies war der Beginn der Reformation, die zur Spaltung der Kirche und zur Entstehung der evangelischen Kirchen führte.

Die katholische Kirche erkannte die Probleme des Ablasshandels und änderte ihre Praxis. Beim Konzil von Trient (1545–1563) wurde der Missbrauch verurteilt. Ablässe wurden wieder stärker an Gebet, Buße und gute Taten gebunden. Das Ziel war es, die Gläubigen zu einem echten Wandel im Herzen zu bewegen.

Heute bietet die katholische Kirche weiterhin die Möglichkeit, Ablässe zu erhalten. Dabei geht es nicht mehr um Geld, sondern um geistliche Werke, wie Gebet, Wallfahrten, Beichte und Hilfe für Bedürftige. Ein besonderes Ereignis ist das Heilige Jahr 2025, bei dem Gläubige durch den Besuch heiliger Orte und durch gute Taten Ablässe gewinnen können – für sich selbst oder für Verstorbene.

1. Was ist ein Ablass?

Ein Ablass ist die Befreiung von den zeitlichen Folgen der Sünden, die durch die Beichte bereits vergeben wurden. Während die Sünde selbst vergeben ist, bleiben die schädlichen Folgen (für den Menschen selbst und sein Umfeld) bestehen. Der Ablass befreit von diesen Folgen. Der Ablass lässt die Barmherzigkeit Gottes erfahrbar werden und erneuert die Beziehung zu ihm.

2. Zeitraum des Ablasses

In der Basilika St. Peter in Rom: 24. Dezember 2024 bis 6. Januar 2026.

In den Ablasskirchen der Diözesen weltweit:

29. Dezember 2024 bis 28. Dezember 2025.

3. Wie oft kann der Ablass gewonnen werden?

Täglich ein vollkommener Ablass ist möglich.

Ausnahme im Heiligen Jahr 2025: Es können zwei vollkommene Ablässe an einem Tag erlangt werden, wenn: eine **Nächstenliebe zugunsten der Seelen im Fegefeuer** vollbracht wird und, die **hl. Kommunion zwei Mal am selben Tag** würdig empfangen wird (die zweite Kommunion muss dabei in einer Messe empfangen werden). Der zweite Ablass des Tages kann nur für die **Verstorbenen** gewonnen werden.

4. Für wen kann der Ablass gewonnen werden?

Für sich selbst.

Für Verstorbene (d. h. für Seelen im Fegefeuer).

Nicht für lebende Personen (außer man selbst).

5. Wie kann man den Ablass gewinnen?

Der Ablass besteht aus zwei Teilen:

Umkehr zu Gott und seiner Kirche

Beichte (eine einzige Beichte reicht für mehrere Ablässe, solange keine schwere Sünde dazukommt).

Empfang der hl. Kommunion

(jeden Tag, an dem ein Ablass gewonnen werden soll).

Gebet nach der Meinung des Papstes

(z. B. Vaterunser, Glaubensbekenntnis und ein weiteres Gebet nach Wahl).

Werke der Barmherzigkeit und Buße (Zeugnis der Umkehr):

Leibliche Werke der Barmherzigkeit: Hungrige speisen, Dürstenden zu trinken geben, Nackte bekleiden, Fremde aufnehmen, Kranke pflegen, Gefangene besuchen, Tote begraben.

Geistliche Werke der Barmherzigkeit: Unwissende lehren, Zweifelnden recht raten, Sünder zurechtweisen, Betrübte trösten, Beleidigungen verzeihen, Lästige geduldig ertragen, für Lebende und Verstorbene beten.

Ausführung eines der folgenden Ablass-Werke

Besuch einer vom Bischof bestimmten Ablasskirche mit eucharistischer Anbetung und Gebeten (Vaterunser, Glaubensbekenntnis, Ave-Maria).

Wallfahrt zu einer der „heiligen Stätten des Jubiläums“ wie den Basiliken in Rom, Assisi, Loreto, Padua oder bestimmten Wallfahrtskirchen weltweit.

Teilnahme an einer Volksmission oder Exerzitien (geistliche Besinnungstage).

Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung über das Zweite Vatikanische Konzil oder den Katechismus der Katholischen Kirche.

Tätigkeit der Barmherzigkeit (z. B. Besuch bei Kranken, Pflegebedürftigen oder Einsamen – als Zeichen der Nächstenliebe).

Wiederentdeckung des Freitags als Tag der Buße, indem man: einen Tag lang auf sinnlose Ablenkungen (z. B. Unterhaltungsfilme, soziale Medien) verzichtet, einen Verzicht auf überflüssigen Konsum leistet (Fasten, Enthaltensamkeit), eine Spende an Bedürftige gibt (z. B. Unterstützung von sozialen oder religiösen Projekten), freiwillige Arbeit für die Gemeinschaft leistet.

Empfang des Päpstlichen Segens (z. B. durch den Papst oder den Diözesanbischof, wenn dieser den Segen erteilt).

6. Wie können Menschen, die das Haus nicht verlassen können, den Ablass gewinnen?

Betrifft: Alte Menschen, Kranke, Gefangene, Menschen in Pflegeeinrichtungen und Menschen, die dauerhaft Kranke pflegen. Diese Menschen können den Ablass zu Hause, in einer Krankenhauskapelle oder in einer Gefängniskapelle gewinnen, indem sie: sich geistig mit den heiligen Stätten des Jubiläums verbinden, das Vaterunser, das Glaubensbekenntnis und weitere Gebete beten, die mit den Zielen des Heiligen Jahres übereinstimmen, ihre Leiden oder Nöte Gott aufopfern.

7. Was passiert, wenn eine der Bedingungen nicht erfüllt wird?

Wenn eine der Bedingungen (z. B. Beichte, hl. Kommunion, Gebet nach Meinung des Papstes) **nicht erfüllt** wird, erhält man nur einen **Teilablass** (nicht die vollständige Befreiung von den Folgen der Sünden, sondern eine teilweise). Wenn es **unmöglich** ist, z. B. die hl. Kommunion zu empfangen, kann eine **geistige Kommunion** praktiziert werden, und man vertraut auf Gottes Barmherzigkeit, ob er den vollkommenen Ablass dennoch schenkt. Auch ein **Teilablass** für Verstorbene hat große Bedeutung, da er ihre Läuterung im Fegefeuer erleichtert.

Beispiel für den Gewinn eines vollkommenen Ablasses:

Sie gehen zur Beichte (z. B. einmal im Monat reicht, wenn keine schwere Sünde hinzugekommen ist). Sie empfangen an einem Tag die hl. Kommunion. Sie beten für den Papst (z. B. Vaterunser, Glaubensbekenntnis, Ave-Maria). Sie besuchen eine Ablasskirche, meditieren dort und beten das Vaterunser, das Glaubensbekenntnis und das Ave-Maria. Wenn Sie diese Schritte erfüllen, erhalten Sie an diesem Tag einen **vollkommenen Ablass**.

Wem kommt der Ablass zugute?

Für **Sie selbst** oder für **Verstorbene** (für Seelen im Fegefeuer).
Nicht für lebende Personen (mit Ausnahme Ihrer eigenen Person).

Fazit

Das Heilige Jahr 2025 bietet eine außergewöhnliche Möglichkeit, die Liebe und Barmherzigkeit Gottes durch den vollkommenen Ablass zu erfahren. Indem Gläubige die Bedingungen (Beichte, Kommunion, Gebet, Ablass-Werk) erfüllen, können sie entweder sich selbst oder den Seelen der Verstorbenen helfen. Für Menschen, die das Haus nicht verlassen können, gibt es alternative Möglichkeiten, den Ablass zu erlangen. Selbst wenn nicht alle Bedingungen erfüllt werden können, gewährt Gott in seiner Barmherzigkeit zumindest einen Teilablass.

Am **24. November** 2024 fanden in unserer Pfarreiengemeinschaft **die Wahlen**



zur **Kirchenverwaltung** statt. Wir danken herzlich allen, die sich bereit erklärt haben zu kandidieren, und gratulieren den gewählten Mitgliedern zu ihrem neuen Amt. Die Wahlbeteiligung lag zwischen 8 % und 30 % in den einzelnen Orten.

Folgende Mitglieder wurden in die Kirchenverwaltungen gewählt:

Rudelzhausen

Stimmberechtigte: 967

Stimmzettel: 82

Wahlbeteiligung: 8 %

Beuter Erich

Caruso Enrico

Fahn Josef

Fischer Ralf

Grüner Maximilian

Sandbichler Markus

Aufhausen

Stimmberechtigte: 88

Stimmzettel: 10

Wahlbeteiligung: 11 %

Forster Franz

Auer Gerhard

Harrieder Stefan

Puttenhamen

Stimmberechtigte: 150

Stimmzettel: 13

Wahlbeteiligung: 9 %

Bauer Renate

Felber Michael

Gschlöbl Georg

Inzenhofer Engelbert

Steinbach

Stimmberechtigte: 141

Stimmzettel: 36

Wahlbeteiligung: 30 %

Haage Stefan

Huber Anita

Mittermeier Andrea

Mittermeier Claudia

Penker Katja

Tegernbach

Stimmberechtigte: 500

Stimmzettel: 63

Wahlbeteiligung: 8 %

Fischer Markus

Neumaier Anton

Summerer Marianne

Hebrontshausen

Stimmberechtigte: 280

Stimmzettel: 76

Wahlbeteiligung: 27 %

Forster Vitus

Frank Elisabeth

Keller Andreas

Kollmannsberger Ricarda

Kriegler Roland

Neumeier Johann

Pichlmaier Renate

Pichlmeyer Marion



Aufgabe der Kirchenverwaltung

Die Kirchenverwaltung hat eine wichtige Funktion in der Pfarrei.

Sie ist das Gremium, das gemeinsam mit dem Pfarrer die finanziellen und organisatorischen Belange der Pfarrei regelt.

Dazu gehören:

- Die Verwaltung und Pflege der kirchlichen Gebäude, wie Kirchen, Pfarrhäuser und Kindergarten.
- Die Erstellung und Überwachung des Haushaltsplans.
- Entscheidungen über Bau- und Renovierungsmaßnahmen.
- Verwaltung von Spenden und Kollekten sowie die Unterstützung caritativer Projekte.

Die Kirchenverwaltung trägt dazu bei, dass unsere Pfarreiengemeinschaft ein Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und des Engagements bleibt.

Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, und wünschen den Gewählten viel Erfolg und Gottes Segen für ihre Aufgaben!

18.12. Beichtgelegenheit in der Pfarreiengemeinschaft

Von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Beichte in der Pfarrkirche Rudelzhausen.

Krankenkommunion

Einmal monatlich besucht P. Peter die Kranken unserer Pfarreiengemeinschaft. Möchten Sie einen Besuch unserer Patres, melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros **oder bei P. Peter.**



Sternsinger machen sich wieder auf den Weg zu Ihnen!

In der Zeit vom 03.–06.01.2025 sind die Sternsinger in der Pfarreiengemeinschaft unterwegs. Sie wünschen viel Segen für Sie und Ihr Haus und sammeln für Kinder in Not. Die genauen Termine werden auf unserer Internetseite und in der Zeitung noch bekannt gegeben.

--- Aufhausen---

Es wird wieder um eine Kirchenspende gebeten – herzliches Vergelts Gott.

Für Kirchenstiftung **Aufhausen**. Raiffeisenbank
IBAN: DE31 7016 9693 0000 3106 89.

Liebe Gemeindemitglieder,

unsere Kirche in **Aufhausen** ist ein Ort des Gebets und der Begegnung. Damit sie weiterhin einladend und gepflegt bleibt, suchen wir **Helferinnen und Helfer** für die Reinigung und Pflege der Kirche.

Besonders **Frau Winner**, die sich seit Jahren mit großem Einsatz um die Sauberkeit unserer Kirche kümmert, würde sich über tatkräftige Unterstützung freuen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unser Gotteshaus in schönem Glanz erstrahlt und ein würdiger Ort bleibt.

Wenn Sie uns helfen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder direkt bei Frau Winner (Tel. 08751 9410). Jede helfende Hand – ob regelmäßig oder gelegentlich – ist herzlich willkommen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für unsere Gemeinde.

--- Hebrontshausen ---

12.01. Mitarbeiter-Mittagstisch

Alle, die in unserer Pfarrei immer so fleißig mithelfen, sind wieder zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Dieses findet im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt, im Pfarrheim statt. Bitte meldet Euch bis zum 06.01.2025 bei Manuela Schinagl (Tel. 08754 633) an!

Seniorenachmittage

Am 17.01. (Seniorenfasching) und am **14.02.** wird wieder zu unseren Seniorenachmittagen eingeladen. Beginn jeweils um 14:00 Uhr!

08.02. Ehejubiläum - Das Ehejubiläum wird um 18:00 Uhr in Kirche gefeiert. Im Anschluss gibt es wieder eine Hochzeitssuppe.

09.02. Geburtstags-Treffen – Die Jubilare von 2024 werden noch eine persönliche Einladung erhalten!

--- Puttenhausen ---

Es wird wieder um eine Kirchenspende gebeten – herzliches Vergelts Gott

Für Kirchenstiftung **Puttenhausen** Raiffeisenbank

IBAN: DE53 7016 9693 0000 3107 78

Offene Kirche an Weihnachten

Unsere Kirche ist an den beiden Weihnachtsfeiertagen ganztägig geöffnet.

18.01. Kirchenführung – 1.200 Jahr-Feier Puttenhausen im Jahr 2025 –

Anlässlich der 1.200 Jahr-Feier findet am 18. Januar um 18 Uhr in der Filialkirche Puttenhausen eine Kirchenführung statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

21.01. Blütenbinden für Palmbüscherl im Vereinsheim 18:00 Uhr

15.02. Faschingskaffeekränzchen im Vereinsheim mit Tombola 14:00 Uhr



--- Rudelzhausen ---

Es wird wieder um eine Kirchenspende gebeten – herzliches Vergelts Gott

Für Kirchenstiftung **Rudelzhausen**

(Für Kirchen Rudelzhausen, Einzelhausen und Oberhinzing)

Raiffeisenbank Rudelzhausen – IBAN: DE88 7016 9693 0000 0100 30

In der Pfarrei Rudelzhausen mit Aufhausen, Puttenhausen und Steinbach

haben in diesem Jahr 14 Kinder das Taufsakrament erhalten und

24 Pfarrangehörige wurden heimgerufen.

24.01. Feier der runden Geburtstage 2024 und der Ehejubiläen 2024

Die Feier der gemeinsamen Hl. Messe wird um 10.00 Uhr in Kirche beginnen.

Anschließend treffen wir uns im Gasthaus Festner Busch. Alle Jubilare

werden noch eine persönliche Einladung erhalten!

02.02. Mariä Lichtmess – Kerzenspenden und Blasiussegen

Wie in den Vorjahren können Sie im Pfarrbüro Rudelzhausen die Kerzen

erwerben. Auch in der Kirche gibt es noch die Möglichkeit, eine Spende für die

Kerzen zu geben. Herzliches Vergelts Gott!

KDFB – Highlights und Veranstaltungen

Adventskalender-Weg: Jeden Tag ein neues Adventsfenster!

Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche kreative Köpfe

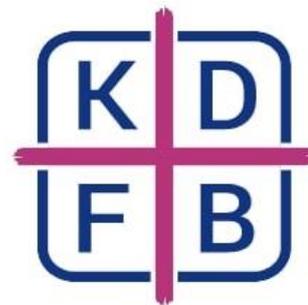
gefunden, um ein „Adventsfenster“ zu gestalten. Ein täglicher

Spaziergang auf dem Adventskalender-Weg lohnt sich also.

Besonderes Highlight: Am 14. Dezember findet ein stimmungsvoller Laternen-

und Fackelzug von Rudelzhausen nach Iglisdorf statt. Weitere Informationen

unter: www.rudelzhausen.rockt.de



Termine:

29.01. Heilige Messe für alle verstorbenen Mitglieder.

27.01. Pampered Chef Backvorführung mit Nadine Maier auf dem Hausler-

Hof. **Anmeldung:** Bei Anne Rank. **Gebühr:** 5 Euro. **Teilnehmerzahl:** Maximal

15 Personen

21.02. Weiberfasching beim Festner-Busch. Musik: DJ Edi sorgt für die richtige Stimmung. **Showeinlage:** Die Narrhalla Mainburg begeistert mit einer Überraschungsvorstellung. **Tombola:** Tolle Preise warten!

--- Steinbach ---

Es wird wieder um eine Kirchenspende gebeten – herzliches Vergelts Gott
Für Kuratbenefizium Raiffeisenbank IBAN: DE81 7016 9693 0000 3106 62

Pfarrbriefausteilung

Ein herzliches Vergelts Gott an Paul Daser. Er hat jahrelang die Pfarrbriefe in Steinbach ausgeteilt. Dieses Amt hat jetzt Franziska Thalmeier übernommen!

--- Tegernbach –

In der Pfarrei Tegernbach haben in diesem Jahr

4 Kinder das Taufsakrament erhalten,

5 Pfarrangehörige wurden heimgerufen und

2 Paare haben sich vor dem Traualtar das Ja-Wort gegeben.

24.12. Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist vom 24.12. bis einschließlich 07.01.2025 wegen Urlaub geschlossen.

06.01. Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins mit Neuwahlen

Traditionell am Heilig-Drei-König-Tag, 06. Januar 2025, lädt der Krieger- und Soldatenverein um 16:00 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung (dieses Jahr mit Neuwahlen) im Gasthaus Wittmann „Oberer Wirt“ ein.

18.01. Ehejubiläum - Das Ehejubiläum wird um 18:00 Uhr in der Kirche Tegernbach gefeiert. Im Anschluss gibt es wieder eine Hochzeitssuppe im Pfarrheim.

19.01. Geburtstags-Treffen – Herzliche Einladung zur Hl. Messe um 10:00 Uhr in der Kirche in Tegernbach. Im Anschluss gibt es ein Weißwurstfrühstück für die Jubilare. Die Jubilare von 2024 werden noch eine persönliche Einladung erhalten!

02.02. Fest der Darstellung des Herrn**Mariä Lichtmess mit Blasiussegen**

Am Fest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess – werden wieder Kerzen für den gottesdienstlichen Gebrauch und Ihre mitgebrachten Kerzen gesegnet. Kerzen für die Kirche können ab 07. Januar bei der Bäckerei Gabelsberger oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten bestellt werden.

27.02. Frauenfasching des KDFB Tegernbach

Der traditionelle Frauenfasching des KDFB Tegernbach wird am Donnerstag, den 27. Februar, ab 20:00 Uhr im Sportheim gefeiert. DJ Mattias sorgt für fetzige Musik, lustige Sketche werden den närrischen Abend unvergesslich machen. Bei der traditionellen Tombola gibt es wie immer tolle Preise zu gewinnen und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der KDFB freut sich auf einen närrischen Abend.

Gottesdienstordnung

In den jeweiligen Kirchen wird zur Hl. Messe eingeladen!

Hinweis zu den Messintentionen (auf Internet-Seite w/Datenschutz nicht zu sehen)
rechte Spalte: Messintentionen: die jeweils Erstgenannte wird zu diesem Termin gefeiert/
die Folgenden werden weitergeleitet und sind hier als „Mitgedenken“ genannt.)

Dienstag, 17.12.

- | | | |
|------------------|-----------|------------|
| * Aufhausen | 17.00 Uhr | |
| * Hebrontshausen | 17.30 Uhr | Rosenkranz |
| | 18.00 Uhr | |

Mittwoch, 18.12.

- | | | |
|----------------|-----------|---|
| * Rudelzhausen | 17.00 Uhr | Aussetzung des Allerheiligsten
und Beichtgelegenheit |
| | 18.00 Uhr | KDFB Rudelzhausen für ++ Mitglieder. |

Donnerstag, 19.12.

- | | | |
|--------------|-----------|--|
| * Tegernbach | 18.00 Uhr | |
|--------------|-----------|--|

Freitag, 20.12.

- | | | |
|---------------|-----------|--|
| * Oberhinzing | 18.00 Uhr | |
|---------------|-----------|--|

Sonntag, 22.12.**4. Adventssonntag**

- | | | |
|--------------|-----------|------------|
| * Tegernbach | 08.15 Uhr | Rosenkranz |
|--------------|-----------|------------|

- 08.45 Uhr
Lektor SMA
- * Hebrontshausen 08.45 Uhr Heilige Messe für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft. |
- * Rudelzhausen 09.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr
Lektor A
- * Puttenhausen 10.00 Uhr
- Dienstag, 24.12.** **Heiligabend** Adveniat-Kollekte
- * Rudelzhausen 16.00 Uhr **Krippenspiel**
- * Puttenhausen 16.00 Uhr **Christmette**
- * Tegernbach 17.00 Uhr **Christmette**
Lektor BG Krieger- u. Soldatenverein für alle vermissten, gefallenen u. verst. Kameraden.
- * Hebrontshausen 17.00 Uhr **Christmette**
- * Rudelzhausen Musikalische Gestaltung durch Kirchenchor Rudelzhausen
21.00 Uhr **Christmette**
Lektor B

Mittwoch, 25.12.

Hochfest der Geburt des Herrn

- Adveniat-Kollekte
- * Tegernbach Musikalische Gestaltung durch die "Hölzl-Buam"
08.45 Uhr
Lektor WM
- * Hebrontshausen 08.45 Uhr
- * Rudelzhausen Musikalische Gestaltung durch Kirchenchor Rudelzhausen
10.00 Uhr
Lektor
KDFB
- * Steinbach 10.00 Uhr

Donnerstag, 26.12.

- * Tegernbach 08.45 Uhr
Lektor SC
- * Hebrontshausen 08.45 Uhr
- * Aufhausen 10.00 Uhr

**Zweiter Weihnachtstag,
Hl. Stephanus, erster Märtyrer****Patrozinium**

- * Einzelhausen
10.00 Uhr

Patrozinium**Samstag, 28.12.**

- * Tegernbach 17.30 Uhr
18.00 Uhr
Lektor PR

Fest der Heiligen Familie

Rosenkranz

Sonntag, 29.12.

- * Hebrontshausen 08.45 Uhr
- * Rudelzhausen 09.30 Uhr
10.00 Uhr
Lektor A

Fest der Heiligen Familie

Weltmissionstag der Kinder

Rosenkranz

Heilige Messe für alle Lebenden und Verstorbenen
der Pfarreiengemeinschaft.**Dienstag, 31.12.**

- * Tegernbach 17.00 Uhr
Lektor SMA
- * Hebrontshausen 17.00 Uhr
- * Rudelzhausen 17.30 Uhr
18.00 Uhr
Lektor B

Hl. Silvester, Papst**Jahresabschluss mit Aussetzung des Allerheiligsten**Hl. Messe für alle Wohltäter der Pfarrei
Hebrontshausen.

Rosenkranz

Pfarrei Rudelzhausen für alle Wohltäter der Pfarrei.

Mittwoch, 01.01.

- * Rudelzhausen 09.30 Uhr
10.00 Uhr
Lektor
KDFB
- * Hebrontshausen 10.00 Uhr

Hochfest der Gottesmutter Maria

Rosenkranz

* Tegernbach	18.00 Uhr Lektor BG	
Freitag, 03.01.		Herz-Jesu-Freitag Nach Hl. Messe Aussetzung und Herz-Jesu-Litanei
* Oberhinzing	18.00 Uhr	
Sonntag, 05.01.		2. Sonntag nach Weihnachten
* Tegernbach	08.15 Uhr 08.45 Uhr Lektor WM	Rosenkranz Heilige Messe für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft.
* Hebrontshausen	08.45 Uhr	
* Rudelzhausen	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Rosenkranz
* Steinbach	10.00 Uhr	
Montag, 06.01.		Heilige Drei Könige / Erscheinung des Herrn Kollekte Afrika-Mission
* Tegernbach	08.45 Uhr Lektor SC	
* Hebrontshausen	08.45 Uhr	
* Rudelzhausen		Musikalische Gestaltung durch Kirchenchor Rudelzhausen
	10.00 Uhr Lektor A	
* Puttenhamen	10.00 Uhr	
Dienstag, 07.01.		
* Aufhausen	17.00 Uhr	
Mittwoch, 08.01.		Hl. Erhard, Bischof von Regensburg
* Rudelzhausen	08.30 Uhr	
Donnerstag, 09.01.		
* Tegernbach	18.00 Uhr	
Freitag, 10.01.		
* Oberhinzing	18.00 Uhr	
Sonntag, 12.01.		Taufe des Herrn
* Tegernbach	08.15 Uhr	Rosenkranz

	08.45 Uhr	
	Lektor PR	
* Puttenhausen	08.45 Uhr	
* Rudelzhausen	09.30 Uhr	Rosenkranz
	10.00 Uhr	Heilige Messe für alle Lebenden und Verstorbenen
	Lektor B	der Pfarreiengemeinschaft.
* Hebrontshausen	10.00 Uhr	
* Mainburg	18.00 Uhr	Fest des heiligen Paulus des ersten Einsiedler
Bergkirche		Paulinerpatrozinium in der Bergkirche
Dienstag, 14.01.		
* Aufhausen	17.00 Uhr	
* Hebrontshausen	17.30 Uhr	Rosenkranz
	18.00 Uhr	
Mittwoch, 15.01.		
* Rudelzhausen	08.30 Uhr	
Donnerstag, 16.01.		
* Tegernbach	18.00 Uhr	
Freitag, 17.01.		
* Oberhinzing	18.00 Uhr	Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten
Samstag, 18.01.		
* Tegernbach	18.00 Uhr	Marien-Samstag
	Lektor SMA	Hl. Messe mit anschl. Feier für die Ehejubilare
		Dankamt für Familien der Ehejubilare.
Sonntag, 19.01.		
* Hebrontshausen	08.45 Uhr	
* Tegernbach	08.15 Uhr	Rosenkranz
	08.45 Uhr	Hl. Messe mit anschl. Feier für die
	Lektor BG	Geburtstagsjubilare Dankamt für die
		Geburtstagsjubilare.
* Rudelzhausen		Kinderkirche
	10.00 Uhr	
	Lektor	
	KDFB	
* Steinbach	10.00 Uhr	
Dienstag, 21.01.		
* Aufhausen	17.00 Uhr	

* Hebrontshausen	17.30 Uhr	Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau
	18.00 Uhr	
Mittwoch, 22.01.		Rosenkranz
* Rudelzhausen	08.30 Uhr	
Donnerstag, 23.01.		Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien
* Tegernbach	18.00 Uhr	
Freitag, 24.01.		Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester
* Oberhinzing	18.00 Uhr	
Samstag, 25.01.		Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf
* Tegernbach	17.30 Uhr	Rosenkranz
	18.00 Uhr	Heilige Messe für alle Lebenden und Verstorbenen
	Lektor WM	der Pfarreiengemeinschaft.
Sonntag, 26.01.		3. Sonntag im Jahreskreis
* Hebrontshausen	08.45 Uhr	
* Rudelzhausen	09.30 Uhr	Rosenkranz
	10.00 Uhr	Hl. Messe - mit Runde Geburtstagsjubilare 2024 und Ehejubilare 2024 Dankamt für alle Ehejubilare von 2024 und für alle, die einen "runden" Geburtstag gefeiert haben 2024.

Rückblick

20.10. Grottenandacht

Rudelzhausen

Am Sonntag, den 20. Oktober, fand auf dem Friedhof in Rudelzhausen eine stimmungsvolle Grottenandacht statt. Die Veranstaltung wurde vom Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB) Rudelzhausen gemeinsam mit den Familien Ostermeier und Hagl organisiert, denen besonderer Dank für ihre Mühe und Unterstützung gebührt. Im Anschluss an die Andacht bot sich die Gelegenheit, zusammenkommen. Die Teilnehmer versammelten sich im Pfarrheim Rudelzhausen, wo sie bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre zusammensaßen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

10.11. Jubiläum Bienenzucht- und Obstbauverein Enzelhausen

Rudelzhausen

Am 10. November 2024 feierte der Bienenzucht- und Obstbauverein Enzelhausen sein 125-jähriges Bestehen.

Der Festtag begann mit einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Rudelzhausen, der von Pater Paul zelebriert wurde.

In seiner Ansprache betonte Pater Paul die Bedeutung von Gemeinschaft, Dankbarkeit und Dienstbereitschaft. Er zog inspirierende Parallelen zwischen dem Leben der Bienen und den Prinzipien christlicher Gemeinschaft. Er erinnerte daran, wie Bienen durch ihr harmonisches Miteinander und ihre fleißige Arbeit ein Vorbild für das menschliche Zusammenleben sein können. Besonders hob er den Heiligen Ambrosius, den Schutzpatron der Imker, hervor und zitierte den Dichter Emil Herold, der die heilsame Ruhe und Kraft, die von Bienen ausgehen, eindrucksvoll beschrieb.

Mit Humor erwähnte Pater Paul auch die Biene Maja, die viele Anwesende an ihre Kindheit erinnerte, und würdigte abschließend die Verdienste der Imkerinnen und Imker sowie aller, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen.

Nach dem Gottesdienst versammelten sich die Teilnehmer im Gasthaus Kreitmair in Notzenhausen. Dort erwartete sie nicht nur ein köstliches Essen, sondern auch eine interessante Ausstellung zum Thema Bienen. Die Atmosphäre war geprägt von Freude, Austausch und Gemeinschaft. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie stark der Verein in der Region verwurzelt ist und wie wichtig sein Beitrag für Natur und Gesellschaft ist. Der Festtag war ein gelungener Ausdruck von Dankbarkeit und Wertschätzung – für die Natur, die Bienen und das Engagement des Vereins.

Das 125-jährige Jubiläum des Bienenzucht- und Obstbauvereins Enzelhausen bleibt ein besonderes Ereignis in der Vereinsgeschichte und ein wertvoller Impuls für die Zukunft.

23.11. Gospel-Weihnacht

Rudelzhausen

Am Samstag, den 23. November, verwandelte sich die katholische Pfarrkirche in Rudelzhausen in einen Ort voller musikalischer Magie und festlicher Vorfreude. Der Soul & Mosaic Gospelchor aus Nandlstadt brachte mit seinen

beeindruckenden Stimmen und leidenschaftlichen Darbietungen die Herzen der zahlreichen Besucher zum Leuchten.

Bereits ab 17:30 Uhr strömten die Gäste in die Kirche, und bis zum Konzertbeginn um 18:00 Uhr waren alle Plätze restlos besetzt. Die Atmosphäre war von Anfang an geprägt von einer freudigen Erwartung, die sich sofort bestätigte, als der Chor mit seinem ersten Lied die Zuhörer in den Bann zog. Mit einer bewegenden Mischung aus klassischen und modernen Gospelsongs schafften es die Sängerinnen und Sänger, das Publikum nicht nur zu berühren, sondern auch zu begeistern.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Soul & Mosaic Gospelchor, der mit seinem Auftritt ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis geschaffen hat, sowie allen Helferinnen und Helfern, die diesen besonderen Abend möglich gemacht haben.

27.11., Plätzchen backen mit dem KDFB

Tegernbach

Schon zur Tradition geworden ist das vorweihnachtliche Plätzchenbacken beim katholischen Frauenbund. Fleißige Hände zauberten eine beachtliche Anzahl an verschiedenen Sorten an Plätzchen, die auf dem Christkindlmarkt verkauft wurden und zur Adventsfeier des KDFB angeboten werden. Wir bedanken uns bei den fleißigen Bäckerinnen und dieses Jahr auch eine große und einen kleinen Bäcker für die große Hilfe bei diesen schon traditionellen Backabend.

01.12., Christkindlmarkt

Tegernbach

Am 01. Dezember fand der traditionelle Christkindlmarkt des SCT statt. Auch in diesem Jahr wurde der adventliche Markt wieder zu einem Treffpunkt für Groß, Klein, Jung und Alt. Bei einer Tasse heißem Kinderpunsch, Glühwein oder Aperol und selbst gebackenen Plätzchen, gebrannten Mandeln, Pommes oder einer Wurst -oder Steaksemmel ließ es sich trotz des kalten Wetters gut aushalten. Auch der Nikolaus besuchte den Markt und hatte für jedes Kind etwas in seinem Sack. Auch in diesem Jahr war die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg, und die ganze Bevölkerung freut sich schon auf 2025!! Vielen

Dank an den SCT für die ganze Organisation und natürlich allen Vereinen für ihre Unterstützung, die zum Gelingen des Marktes beiträgt.

06.12., Hl. Nikolaus Pfarreiengemeinschaft

Am 6. Dezember war es wieder soweit: Der Heilige Nikolaus machte sich auf den Weg, um die Kinder in unserer Gemeinschaft zu besuchen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses schöne Ereignis ermöglicht haben und damit so viel Freude in die Herzen der Kinder gezaubert haben! Die Kinder waren dieses Jahr besonders brav, sodass der Krampus gar nicht aus dem Haus kommen musste. 😊 In seiner gewohnten Art ließ er sich entschuldigen und erklärte, dass er keinen Grund hatte, die Kinder zu tadeln. So konnte der Nikolaus ganz ungestört und in bester Stimmung seine Botschaft und Geschenke verteilen.

08.12., Christkindlmarkt / Konzert in der Kirche Rudelzhausen

Am 8. Dezember verwandelte sich Rudelzhausen in ein kleines Winterwunderland, als der traditionelle Christkindlmarkt die Herzen der Besucher höherschlagen ließ. Bei Glühwein, Plätzchen und vielen anderen kulinarischen Köstlichkeiten kamen die Gemeindemitglieder zusammen, um die gemütliche Adventsstimmung zu genießen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt des Tages war das stimmungsvolle Konzert in der Kirche. Dort versammelten sich große und kleine Talente der Gemeinde, um mit ihrer Musik und ihrem Gesang den Christkindlmarkt noch schöner zu machen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Es bleibt die Erinnerung an einen wunderbaren Tag voller Gemeinschaft und festlichem Zauber, der uns alle ein Stück näher zusammengebracht hat.

- - - Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 1/2025 ist der 14.01.2025 - - -

Herausgeber:

Pfarreiengemeinschaft Rudelzhausen-Tegernbach-Hebrontshausen

Website: www.pfarreiengemeinschaft-rudelzhausen.de

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt Rudelzhausen

(für Rudelzhausen und Hebrontshausen)

Kirchplatz 7, 84104 Rudelzhausen

Tel.: 08752 455

E-Mail: pfarrei.rudelzhausen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Rudelzhausen	Mittwoch	09.00 Uhr - 11.30 Uhr
	Freitag	09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt Tegernbach

Hofmarkplatz 4, 84104 Tegernbach

Tel.: 08752 1077

E-Mail: pfarrei-tegernbach@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Tegernbach	Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
------------	----------	-----------------------

Pater Paul Zawarczynski OSPPE
Tel.: 08751 8726-0 | 0151 23016751
E-Mail: pater.paul@paulinerorden.de

Pater Peter Dus OSPPE
Tel.: 08751 8726-0 | 0151 74 111 617
E-Mail: petterdus@yahoo.de

Bilder und Layout: L'Osservatore, Romano, KI, P. Paul